

Bahnhof Davos Dorf – Beitrag zur touristischen Entwicklung

Das Bahnhofareal Davos Dorf soll in Zukunft besser genutzt werden. In diesem Zusammenhang hat die Rhätische Bahn (RhB) beschlossen, den Bereich Güterschuppen überbauen zu lassen. Die Baurechtsnehmerin ist die Firma Baulink AG mit Sitz in Davos. Die RhB hat den Arealteil abgetreten, um mit diesem Bauvorhaben den Ort attraktiver zu gestalten und somit einen Beitrag zur touristischen Entwicklung der Landschaft Davos zu leisten.

Die Landschaft Davos möchte weiterhin den kommerziellen Kern der Destination stärken und mehr «warme Betten» für Gäste schaffen. Dies hat zur Folge, dass auch für die zahlreichen Arbeitnehmer genügend Wohnmöglichkeiten vorhanden sein müssen. Die Baulink AG will diesem Anliegen entsprechen und beabsichtigt, ein Wohnhaus für Angestellte der Davoser Hotelbetriebe auf dem heutigen RhB-Areal zu erstellen.

Um dieses Vorhaben zu unterstützen, hat die RhB ihren Arealteil rund um den Güterschuppen der Baulink AG im Baurecht abgetreten.

Die Unterkunftsmöglichkeit für Angestellte wird im Zusammenhang mit der Erstellung diverser Hotels gebaut. Das Bauvorhaben trägt der touristischen Entwicklung der Ortschaft Rechnung und entspricht einem ausgewiesenen Bedarf. Durch die gut erschlossene Lage (Bahn, Bus) kann der Transfer zum Arbeitsort ohne zusätzlichen Verkehr von Privatfahrzeugen erfolgen. Der Baubeginn ist im Frühjahr 2011 vorgesehen. Das Baugesuch wird noch im November 2010 amtlich publiziert.

Weitere Informationen: siehe Medientext BAULINK

Auskunftsstelle über Medienstelle RhB 081 288 63 66